

Riesling 2016
SCHIEFER TERRASSEN
Kremstal DAC Reserve

Lage & Ausbau

Die Rieslingtrauben stammen von zwei Weingärten hinter der Altstadt Stein, Kögl und Gaisberg. Auf Schieferböden wachsen hier tief verwurzelte, alte Riesling Reben.

Steiner Kögl

(14,8 Hektar, 219 – 307 m Seehöhe, 23° Hangneigung)

Südlich ausgerichtete, schmale Trockensteinterrassen sind durch Steiner Schreck und Kremser Kreuzberg vor Westwinden geschützt.

Der Boden auf den Glimmerschiefern ist steinig und extrem karg. Nur im obersten Hangbereich liegt eine dünne, sandig-schluffige Auflage mit deutlichem Kalkgehalt über den Hang anstehenden, verwitterten, kristallinen Gesteinen, dem „Urgestein“.

Steiner Gaisberg

(3,3 Hektar, 287 – 352, 26° Hangneigung)

Gaisberg ist die kleine Nachbarlage des Pfaffenbergs in Stein, direkt an der Donau. Die alte Steinterrassenlage befindet sich an der Spitze und Kamm des Berges mit südlicher Ausrichtung und guter Durchlüftung. Den Gesteinsuntergrund bilden Glimmerschiefer und Amphibolit.

Riesling Schieferterrassen wurde am 29. Oktober und 3. November 2016 händisch geerntet. Nach dem Abbeeren verweilten die Beeren 6 Stunden im Saft, bevor das schonende Pressen erfolgte. Nach dem Absetzen vergor der Most bei 20° Celsius im Edelstahltank bis zum natürlichen Gärstillstand. Der Kontakt zur Feinhefe betrug 4 Monate.

Weinbeschreibung

Mittleres Grüngelb. Attraktives Pfirsichbukett, feiner Blütenhonig, zart rauchige Mineralik im Hintergrund. Komplex, feine weiße Steinobstnoten, frische Struktur, Limetten im Abgang, gutes Entwicklungspotenzial.
93 Pkt. FALSTAFF

Analysedaten

Alkohol: 13,5 %
Säure: 6,9 g/l
Restzucker: 5,0 g/l

Reifepotential

Fruchtig in den ersten 3 Jahren nach der Ernte, legt an Mineralität und Charakter zu – Lagerfähig mindestens 20 Jahre.

Serviertemperatur

10 – 12°C

Speisenempfehlung

Riesling Schieferterrassen ist ein idealer Partner zu klassischen Gerichten wie gebratenes Kalb, Brathuhn oder heimischen Fisch. Aber genauso passt er zu exotischen Gerichten.

Weingut Stadt Kreams

Als einer der ältesten Weinbaubetriebe Österreichs ist das Weingut Stadt Kreams mit Fug und Recht als traditionsreich zu bezeichnen. Zurück bis zum Jahr 1210 lassen sich die historischen Wurzeln verfolgen. Der Weingartenbesitz der Stadt Kreams ist seit 1452 nachweisbar.

Auf den insgesamt 31 ha Weingärten wachsen die traditionellen Sorten Grüner Veltliner und Riesling. Authentische Weine mit präziser Sortenstilistik sind das erklärte Ziel von Fritz Miesbauer, der das Weingut seit 2003 leitet.

